



# KÖDNITZER NACHRICHTEN

Mitteilungsblatt der Gemeinde Ködnitz – Jahrgang 25 – Ausgabe 3 im Oktober 2015



# Aufruf zum Volkstrauertag 2015

Am Volkstrauertag gedenken wir der deutschen Kriegstoten und Opfer der Gewaltherrschaft aller Nationen. Wir begehen in diesem Jahr einen bedeutenden Jahrestag, das Ende des Zweiten Weltkrieges vor siebzig Jahren. Mit dem Ende des Nationalsozialismus, endete bei uns auch das Sterben auf den Schlachtfeldern, in den Vernichtungslagern und in den ausgebombten Städten.

Sind wir also, wenn wir der Kriegstoten des 20. Jahrhunderts gedenken, in einer weit zurückliegenden Vergangenheit, die uns ohne Berührungspunkte zum Hier und Jetzt nicht mehr ängstigen muss? Die Schreckensbilder in den Nachrichten machen rasch deutlich, dass die Welt auch heute nicht vom Frieden regiert wird und Menschen nach wie vor unter Hunger, Krieg und Verfolgung leiden.

Am Volkstrauertag sind wir deshalb alle aufgerufen, uns die Sinnlosigkeit und die Folgen der Kriege in Erinnerung zu rufen, der zahlreichen Opfer zu gedenken und uns nachhaltig für Frieden und Gewaltlosigkeit einzusetzen.



**08.30 Uhr Kauerndorf, am Denkmal in der Dorfstraße mit Männergesangverein Fidelia Kauerndorf, Posaunenchor Trebgast und FF Kauerndorf**

**11. 00 Uhr Ködnitz, Abmarsch am TSV-Sportheim zum Ehrenmal mit Gesangvereinen Ködnitz und Heinersreuth, Posaunenchor Trebgast und FF Ködnitz**

**13.15 Uhr Fölschnitz, Abmarsch am Dorfplatz (Kreuzung) zum Ehrenmal mit dem Gesangverein 1896 Fölschnitz, Trompeter Reiner Popp und FF Fölschnitz**

## Sammler gesucht

Für die Kriegsgräbersammlung 2015 Ende Oktober/Anfang November werden noch Sammler für die einzelnen Ortschaften gesucht. Bitte melden Sie sich in der VG-Trebgast bei Frau Lindner (09227/937-22).

### Inhalt

Gartenbauverein besucht das mittelalterliche Städtchen Rothenburg ob der Tauber .....	4
90. Geburtstag von Marta Teufel .....	5
Kinderfeuerwehr macht Erste-Hilfe-Kurs .....	6
Inkrafttreten des Bundesmeldegesetzes .....	7
Wir gratulieren .....	8
Veranstaltungen von Oktober bis Dezember 2015 ...	9
Übung der gemeindlichen Feuerwehren in Ebersbach	10
90. Geburtstag von Konrad Hacker. ....	11
Dankeschön .....	12
Gottesdienst zum 140-jährigen Jubiläum der FF Kauerndorf. ....	12
Hinweisschilder für Dorfschulmuseum .....	13
Dorfschulmuseum .....	14
Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Kauerndorf ...	15
Ködnitzer Kerwa-Impressionen .....	16
Fölschnitzer Kerwa-Impressionen .....	17
Das Kumbacher Klinikum und Albert Schweitzer ...	18
Kindergarten Fölschnitz .....	19

## Sammlung für unser Denkmal in Fölschnitz

Der Verein für Denkmalpflege in Fölschnitz beabsichtigt in diesem Jahr, in den beiden Wochen vor dem Volkstrauertag am 15. November, in Fölschnitz eine Haussammlung durchzuführen.

Bitte unterstützen Sie den Verein bei seiner Aufgabe für den Erhalt und der Pflege des Denkmals zu sorgen.

Gerne können Sie auch anlässlich der Teilnahme am Volkstrauertag eine Spende übergeben bzw. jederzeit einen Betrag überweisen an den Verein für Denkmalpflege in Fölschnitz, Konto. 46452752 bei der Kulmbacher Bank ( BLZ 771 900 00 ).

Darüber hinaus ergeht herzliche Einladung zur Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 19. November um 19.30 Uhr, im Feuerwehrhaus in Fölschnitz.

# Allgemeine Informationen

## Anschriften und Telefonnummern

### Verwaltungsgemeinschaft (VG) Trebgast,

Kulmbacher Straße 36,  
95367 Trebgast  
Tel. 09227/937-0,  
Fax 09227/937-55

### Gemeinde Ködnitz Rathaus,

Fölschnitz 17,  
95361 Ködnitz  
Tel. 09221/2143 nur Montag  
und Mittwoch 18.00-19.30 Uhr

#### 1. Bürgermeister

Stephan Heckel-Michel  
Hopfgartenweg 5,  
95361 Ködnitz  
Tel. 0178/9212788 (priv.)  
stephan.heckel@t-online.de

#### 2. Bürgermeister Hermann Popp

Hauenreuth 5,  
95361 Ködnitz  
Tel. 09221/2950

#### 3. Bürgermeister Heinz Mösch

Veitsgrabenweg 1,  
95361 Ködnitz  
Tel. 09227/4329

### Bauhof der Gemeinde Ködnitz

Fölschnitz 59c,  
95361 Ködnitz  
Tel. 09221/86213  
oder 0170/2218327

### Kindergarten in der Gemeinde Ködnitz

Am Schroth 4,  
95361 Ködnitz  
Tel. 09221/3334

## Sprechstunden des Bürgermeisters

Montag und Mittwoch  
je von 18.00 - 19.30 Uhr  
im Rathaus in Fölschnitz.  
In dringenden Fällen auch nach  
telefonischer Vereinbarung.

## Öffnungszeiten der VG in Trebgast

Täglich von 8.30 - 12.00 Uhr  
und Mittwoch: 14.00 - 17.00 Uhr,  
Freitag: 8.30 - 11.30 Uhr  
Nach telefonischer Vereinbarung  
sind auch Termine ausserhalb der  
Öffnungszeiten möglich.

## Gemeinderatssitzungen

In der Regel an jedem 3. Montag  
im Monat.  
Beginn jeweils um 19.30 Uhr im  
Rathaus in Fölschnitz.  
Anträge, z.B. Bauanträge, sollten  
gut eine Woche vorher in der  
Verwaltung Trebgast eingehen!

## Terminplanung 2016

Zusammenkunft für die  
Terminplanung 2016 ist am  
Montag, 07.12.15 um 19.30 Uhr  
im Rathaus in Fölschnitz.  
So weit möglich, bitte die  
entsprechenden Termin vorab  
schriftlich oder per Email  
(stephan.heckel@t-online.de)  
weiterleiten.

**Redaktionsschluss für die  
letzte Ausgabe in diesem  
Jahr ist der 15.12.2015.**

## Direktverbindungen in der Verwaltungsgemeinschaft

Sie können den/die entsprechende(n) Sachbearbeiter(in) direkt anwählen:  
Vorwahl: **09227** Durchwahlnummern

Karin Winkler,  
**Geschäftsstellenleiterin – Hauptverwaltung** ..... **937-21**

Birgit Mösch, Renate Schwarz,  
**Einwohnermeldeamt, Paß- und Ausweiswesen  
Zentrale** ..... **937 - 0**

Angelika Biedermann,  
**soziale Angelegenheiten** ..... **937 - 11**

Harald Will,  
**Standesamt, Ordnungsamt, Straßenverkehrsamt,  
Schulangelegenheiten, Besoldungswesen** ..... **937 - 12**

Stephan Heckel-Michel,  
**Ködnitzer Bürgermeister** ..... **937 - 13**

Melanie Lauterbach,  
**Verbrauchsgebühren, Hundesteuer** ..... **937 - 15**

Lisa Ellner,  
**Kasse** ..... **937 - 18**

Christopher Schröder,  
**Kämmerer** ..... **937 - 16**

Karla Köstner,  
**Kasse, Steueramt** ..... **937 - 17**

Kathrin Lindner,  
**Versicherungsangelegenheiten** ..... **937 - 22**

Sybille Suske,  
**Bauverwaltung, Gemeindl. Versorgungseinrichtungen** **937 - 23**

**Telefax** ..... **937 - 55**

**Email** ..... **Poststelle@VG-Trebgast.de**

**Internet** ..... **www.koednitz.de**

### Gemeinde Ködnitz (Ködnitzer Nachrichten)

Kulmbacher Bank eG: Kontonr.: 6450300, BLZ: 771 900 00  
IBAN: DE87 7719 0000 0006 450300 · BIC: GENODEF1KUI  
Sparkasse Kulmbach-Kronach: Kontonr.: 104430, BLZ: 771 500 00  
IBAN: DE09 7715 0000 0000 1044 30 · BIC: BYLADEM1KUB

## Impressum

Die Ködnitzer Nachrichten werden an alle erreichbaren Haushalte des  
Verbreitungsgebietes verteilt.

### Herausgeber:

Gemeinde Ködnitz

### V.i.S.d.P.:

Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Ködnitz, Stephan Heckel-Michel,  
Hopfgartenweg 5 · 95361 Ködnitz

### Druck:

hewi-DRUCK · info@hewi-druck.de · herrmann@hewi-druck.de  
www.hewi-druck.de  
Limmersdorfer Str. 9b · 95349 Thurnau · Tel. 09228/996616

## Leerungszeiten der Briefkästen

### in Fölschnitz:

Montag - Samstag jeweils ..... 8:00 Uhr

### in Kauerndorf:

Montag - Samstag jeweils ..... 9:00 Uhr

### in Ködnitz:

Montag - Samstag jeweils ..... 9:00 Uhr

### in Ebersbach:

Montag - Samstag jeweils ..... 9:00 Uhr

### in Heinersreuth:

Montag - Samstag jeweils ..... 8:00 Uhr

# Gartenbauverein besucht das mittelalterliche Städtchen Rothenburg ob der Tauber

Ein Tagesausflug ins romantische Rothenburg ob der Tauber unternahm die Mitglieder und Freunde des Gartenbauvereins Fölschnitz-Kauerndorf.

Auf der Hinfahrt besuchte man den asiatischen Wassergarten der Firma LEYKS. Vom ersten Moment an kamen Urlaubsgefühle auf. Der Weg durch den Garten führte die Ausflügler vorbei, an üppig blühenden Lilien, sowie schattenspendenden Akazien, sowie versteckten Sitzplätzen, die zum Verweilen einluden. Von

großen Findlingen eingerahmte Kiesflächen verbreiteten bei allen Teilnehmern, Ruhe und Entspannung.

Anschließend führte die Chefin Frau Andrea Fetzer, die Gartenfreunde durch die Keramik-Manufaktur, in der die begehrten Leyk-Lichthäuser, in akribischer Handarbeit gebrannt und bemalt werden.

Mit einem Bummel durch Rothenburg, und Besichtigung der Sehenswürdigkeiten fand dieser herrliche Ausflug seinen Abschluss.



# 90. Geburtstag von Marta Teufel

Sie ist jetzt schon seit über 65 Jahren von Rostock weg, aber den Dialekt ihrer norddeutschen Hafenstadt an der Ostsee hat sie nicht verlernt, freilich inzwischen ein klein wenig mit dem Fränkischen vermischt: Marta Teufel, geborene Ahrens, die dieser Tage ihren 90. Geburtstag feiern konnte, dabei in einer körperlichen und geistigen Frische, wie man sie nur selten antrifft. Den Satz, den sie wohl am häufigsten hier in ihrer zweiten Heimat gehört hat, war in der Vergangenheit: „Von hier sind Sie nicht, nein, Sie können nicht von hier sein!“

Und wie kommt nun eine junge Frau von Rostock nach Kauerndorf und da kommt von der Jubilarin schnell die Antwort: „Durch die Liebe! Mein Mann war als Soldat bei der Fliegerei und war in einem Vorort von Rostock stationiert. Wenig später musste er an die Front und wir haben uns dann ein wenig aus den Augen verloren. Ich war in meiner Heimat und er war unterwegs auf Russland zu und dort war er auch vier Jahre in Gefangenschaft. Und wie er wieder aus russischer Gefangenschaft zu mir nach Rostock kam, war es sein sehlichster Wunsch, wieder einmal nach Kauerndorf zu seinen Eltern zu fahren. Er hatte einfach Sehnsucht nach seiner Heimat gehabt.“ So einfach war es aber für Adam und Marta Teufel damals nicht, Rostock zu verlassen, denn es herrschten noch kriegsähnliche Zustände. Und dennoch hatte Marta Teufel mit ihrem Mann bereits den Plan geschmiedet: „Wenn ich mit Dir hierher nach Kauerndorf gehe, dann bleibe ich da!“

Ohne genehmigte Papiere wagten dann Beide den Weg von der Großstadt Rostock in das



*Im Kreise ihrer Familie konnte Marta Teufel ihren 90. Geburtstag feiern. Die Glückwünsche der Gemeinde Ködnitz übermittelte Bürgermeister Stephan Heckel-Michel und für den Landkreis Kulmbach gratulierte stellvertretender Landrat Jörg Kunstmann. Auch die Schützen von der Schützengesellschaft Kauerndorf waren gekommen, um ihrer Schützenschwester zu gratulieren. Unser Bild zeigt von links Bürgermeister Stephan Heckel-Michel, Vorsitzender Harry Bauer, Schützenmeister Rudolf Fürbringer, Marta Teufel, Sohn Jürgen Teufel, stellvertretender Landrat Jörg Kunstmann und Tochter Brigitte Brückner.*

beschauliche Kauerndorf. Mit dem Zug waren sie von Rostock bis Plauen unterwegs und von dort aus marschierten Adam und Marta Teufel eine ganze Nacht meist durch den Wald und bei Schneesturm nach Hof, um am nächsten Morgen die letzte Etappe schließlich wieder mit dem Zug bis nach Untersteinach zu meistern. An die Ankunft am Elternhaus erinnert sich Marta Teufel noch ganz genau: „Es war traurig, weil niemand zu Hause war und die Türen verschlossen waren.“ Kurze Zeit später war das „Hallo“ bei den Teufels aber groß, als nicht nur die Eltern und die Tante, sondern auch die Nachbarschaft zur Wiedersehensfeier nach und nach erschienen.

Für Marta Teufel war dann auch sehr schnell klar: „Wir haben gesagt, wir bleiben in Kauerndorf.

Für mich war es am Anfang schon schwer, weil ich ja aus der Stadt kam, aber für mich blieb weiter nichts übrig, wie da zu bleiben und sich irgendwie mit einzuarbeiten.“ Mit der Gründung der Familie – sehr bald wurden Tochter Brigitte und Sohn Jürgen geboren – wurde der „Stadtmensch“ auch in Kauerndorf heimisch. Später, als die Kinder größer waren, war Marta Teufel bei Wunder in Kulmbach als Verkäuferin und danach in der früheren Bäckerei Stamm tätig.

Kaum zu glauben, aber Marta Teufel erledigt ihren Haushalt und dazu gehört auch das tägliche Kochen immer noch alleine. Das Essen steht jeden Tag pünktlich um 12.00 Uhr auf dem Tisch, weil da auch der Enkel von seiner benachbarten Arbeitsstelle vorbeikommt, um gemeinsam mit seiner Oma zu essen. Hin

und wieder fragt sich ihren Enkel um Rat, was sie denn kochen soll, da kommt aber nur die Antwort: „Oma, das machst Du schon! Was ich nicht mache, ich kauf` schon ein, aber meine Tochter muss mich fahren! Ich habe einfach Angst, über die Straße zu gehen.“ Sie ist gern in ihrem kleinen Garten und sie beschäftigt sich den ganzen Tag immer noch selber: „Ich lese mal ein bisschen und bin auch noch immer an allem interessiert, dann kommen auch mal meine Enkel oder Urenkel vorbei. Es ist was Wunderschönes, sie noch in dem Alter zu erleben.“ Und man sieht es Marta Teufel an, dass sie eine glückliche Ehe führte, wobei der Verlust ihres Mannes – er verstarb 2003 – schwer war: „Er war dann zuletzt ein Pflegefall, nicht lange, aber ich habe es gern gemacht, das sage ich immer wieder.“

*Werner Reißaus*

# Kinderfeuerwehr macht Erste-Hilfe-Kurs

Die Kinderfeuerwehr der Feuerwehr Kauerndorf nahm an einem Erste-Hilfe-Kurs, der vom BRK Windischenhaig angeboten wurde, teil. Hier lernten unsere Feuerlöcher über das richtige Absetzen eines Notrufes, der Wundversorgung

mit Verbänden anlegen bis hin zur stabilen Seitenlage.

Ein Highlight war die Besichtigung des Rettungswagens. Hier wurden alle interessierten Fragen der Kinder mit Geduld von den BRK-Kollegen beantwortet.



## Gesangverein 1888 Ködnitz

Mitglied des Fränkischen Sängerbundes im Deutschen Chorverband

# Einladung zum Weinfest

**Sa. 07.11.2015 ab 20 Uhr  
im Sportheim, Ködnitz**

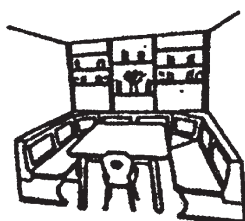
mit Musik  
von den *Schweini's*

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

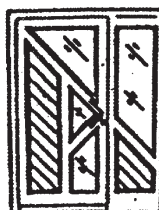


## Schreinerei Jahreis

Ihr Partner für alle Holzarbeiten  
in Ihrer Nähe



- Holz- und Kunststoffenster
- Haustüren / Innentüren
- Einbaumöbel
- Innenausbau
- Fertigparkett
- Holzbalkone
- Glaserarbeiten



**Kostengünstig, schnell und zuverlässig.  
Kommen sie mit Ihren Wünschen. Wir beraten Sie gerne.**

Werner Jahreis  
Kauerndorf - Hauptstr. 11  
95361 Ködnitz

Tel.: 09221 - 2715  
Fax: 09221 - 86919



# Inkrafttreten des Bundesmeldegesetzes

Am 1. November 2015 tritt das neue Bundesmeldegesetz in Kraft. Damit treten zugleich neue Regelungen in Kraft, die von Bürgerinnen und Bürgern z.B. bei einem Wohnungswechsel künftig zu beachten sind. Wissenswerte Regelungen des neuen Bundesmeldegesetzes werden hier dargestellt:

## Anmeldung und Abmeldung

Es bleibt bei der in Deutschland bekannten Pflicht zur An- und Abmeldung bei der Meldebehörde. Wer eine Wohnung bezieht, hat sich innerhalb von zwei Wochen nach dem Einzug bei der Meldebehörde anzumelden.

Die Abmeldung einer Wohnung bei der Meldebehörde ist nur erforderlich, wenn nach dem Auszug aus einer Wohnung keine neue Wohnung in Deutschland bezogen wird. Dies ist z.B. der Fall, wenn Deutschland verlassen, also der Wohnsitz in das Ausland verlegt wird oder eine Nebenwohnung aufgegeben wird. Eine Abmeldung ist frühestens eine Woche vor dem Auszug möglich, sie muss innerhalb von zwei Wochen nach dem Auszug bei der Meldebehörde erfolgen.

Wer in das Ausland umzieht kann bei der Abmeldung künftig bei der Meldebehörde seine Anschrift im Ausland hinterlassen. Die Auslandsanschrift wird im Melderegister gespeichert. In diesem Fall kann die Behörde z.B. im Zusammenhang mit Wahlen mit der Bürgerin oder dem Bürger Kontakt aufnehmen.

Die Abmeldung einer Nebenwohnung erfolgt künftig nur noch bei der Meldebehörde, die für die alleinige Wohnung oder die Hauptwohnung zuständig ist.

Für folgende Lebenslagen sieht das Bundesmeldegesetz künftig zusätzlich zu den bereits geltenden Ausnahmen weitere Ausnahmen von der Meldepflicht vor:

Wer in Deutschland aktuell bei der Meldebehörde gemeldet ist, und für einen nicht länger als sechs Monate dauernden Aufenthalt eine weitere Wohnung bezieht, muss sich für diese weitere Wohnung weder an- noch abmelden. Die Anmeldung muss künftig für diese weitere Wohnung erst nach Ablauf von sechs Monaten erfolgen.

Für Personen, die sonst im Ausland wohnen und im Inland nicht gemeldet sind, besteht eine Anmeldepflicht erst nach dem Ablauf von drei Monaten.

Solange Bürgerinnen und Bürger in Deutschland aktuell bei der Meldebehörde gemeldet sind, müssen sie sich nicht anmelden, wenn sie in Krankenhäusern, Pflegeheimen oder sonstigen Einrichtungen, die der Betreuung pflegebedürftiger oder behinderter Menschen oder der Heimerziehung dienen, aufgenommen werden oder dort einziehen.

Wieder eingeführt wird die Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z.B. beim Wegzug in das Ausland). Damit können künftig sogenannte Scheinanmeldungen wirksamer verhindert werden. Wohnungsgeber

bzw. die Wohnungseigentümer müssen den Mieterinnen und Mietern den Ein- oder Auszug schriftlich bestätigen. Die Wohnungsgeberbescheinigung ist stets bei der Anmeldung in der Meldebehörde vorzulegen. Das Bundesmeldegesetz bietet auch die Möglichkeit, den Ein- oder Auszug der Meldebehörde gegenüber elektronisch zu bestätigen sowie für die Meldepflichtigen, die Anmeldung elektronisch vorzunehmen. Dies kann allerdings nur dann in Anspruch genommen werden, wenn die Meldebehörde die technischen Voraussetzungen geschaffen hat. Aktuelle Informationen hierzu stellt die Meldebehörde bereit.

Anlage 2

### Wohnungsgeberbestätigung (§ 19 Absatz 3 Bundesmeldegesetz)

Zur Vorlage bei der Meldebehörde

#### Angaben zum Wohnungsgeber

Familienname:

Vorname:

bei einer juristischen Person  
deren Bezeichnung:

Anschrift

Postleitzahl:

Ort:

Straße:

Hausnummer

(einschließlich Adressierungszusätze)

#### Angaben zum Eigentümer der Wohnung

(nur auszufüllen, wenn dieser nicht selbst Wohnungsgeber ist [§ 3 Absatz 2 Nummer 10 Bundesmeldegesetz] oder die Immobilie vom Eigentümer selbst bezogen wird)

Familienname:

Vorname:

bei einer juristischen Person  
deren Bezeichnung:

Anschrift

Postleitzahl:

Ort:

Straße:

Hausnummer

(einschließlich Adressierungszusätze)

Gegebenenfalls weitere Eigentümer:

Familienname:

Vorname:

bei einer juristischen Person  
deren Bezeichnung:

Anschrift

Postleitzahl:

Ort:

Straße:

Hausnummer

(einschließlich Adressierungszusätze)

( ) Einzug / Datum des Einzugs: \_\_\_\_\_

# Wir gratulieren\*

## zum 50sten Geburtstag

- 27.10.2015 Sonja Massier, Fölschnitz, Lindenstr. 3  
28.10.2015 Jens-Uwe Heilsberg, Fölschnitz, Lindenstr. 13  
07.11.2015 Nikolaos Angoumis, Fölschnitz 33  
30.11.2015 Kirstin Pöhner, Leithen 3  
03.12.2015 Siglinde Rohleder, Ködnitz, Mühlbach 12

## zum 60sten Geburtstag

- 06.10.2015 Werner Eberhardt, Weinbergstr. 11A  
08.10.2015 Claudia Schneider, Heinersreuth 8  
11.11.2015 Manfred Lauterbach, Kauerndorf 35  
03.12.2015 Regina Hesse, Ebersbach 32  
23.12.2015 Werner Passing, Kauerndorf, Gartenstr. 4  
26.12.2015 Hannelore Preuß, Reuth 1

## zum 65sten Geburtstag

- 10.10.2015 Hans-Peter Oberhammer, Kauerndorf, Am Künzacker 5  
17.10.2015 Irmgard Richter, Hch.-Taubenr.-Str. 57  
19.10.2015 Gerlinde Nützel, Ködnitz, Am Röslein 2  
24.10.2015 Ingrid Dietz, Hch.-Taubenr.-Str. 56  
26.10.2015 Renate Maiwald, Fölschnitz 9  
06.11.2015 Detlef Gareis, Hch.-Taubenr.-Str. 43  
06.11.2015 Gerlinde Schubert, Hch.-Taubenr.-Str. 7  
29.11.2015 Konrad Fischer Andreassohn, Fölschnitz, Hoher Weg 1  
04.12.2015 Marianne Förster, Tennach 9  
19.12.2015 Karl Bär, Forstlasmühle 1

## zum 70sten Geburtstag

- 27.10.2015 Margaretha Titus, Fölschnitz, Lindenstr. 10  
29.11.2015 Eckhard Gewand, Fölschnitz, Hopfgartenweg 3

## zum 75sten Geburtstag

- 15.10.2015 Theresia Kraus, Fölschnitz, Lindenstr. 18  
19.10.2015 Herta Schwarz, Fölschnitz 50



**Markus Bittermann**  
Allianz Vertretung  
Mehltauert 5A  
95361 Ködnitz  
Info@Markus-Bittermann.de  
[www.Markus-Bittermann.de](http://www.Markus-Bittermann.de)  
Telefon 0 92 27.90 24 90  
Telefax 0 92 27.90 24 91



**Blumen  
Nemmert**  
S. M. Nemmert GbR

*Für Allerheiligen  
nehmen wir gerne Ihre  
Vorbestellungen entgegen!*

---

**Adventsausstellung**  
SAMSTAG, 21.11.15  
GANZTÄGIG von 8:00-17:00  
SONNTAG, 22.11.15  
von 12:00-17:00

---

95361 Ködnitz/Kauerndorf  
Tel. 09221/827768  
**Öffnungszeiten:**  
Mo. – Fr. 8:00 – 18:00 Uhr  
Sa. 8:00 – 12:30 Uhr

## zum 75sten Geburtstag

- 18.11.2015 Elsbeth Zabel, Fölschnitz, Lindenstr. 1  
12.12.2015 Fredi Bauer, Spitzeichen 13  
15.12.2015 Heidrun Lochmüller, Spitzeichen 3  
17.12.2015 Helga Lottes, Weinbergstr. 31

## zum 80sten Geburtstag

- 28.10.2015 Dieter Zabel, Fölschnitz, Lindenstr. 1

## zum 91sten Geburtstag

- 12.10.2015 Friederika Geier, Kauerndorf, Dorfstr. 7  
17.10.2015 Elsa Penning, Fölschnitz 49

## zum 94sten Geburtstag

- 04.11.2015 Henriette Masel, Hch.-Taubenr.-Str. 57

## zum 96sten Geburtstag

- 03.12.2015 Sophie Dippold, Kauerndorf, Hauptstr. 6

## zur Goldenen Hochzeit

- 30.10.2015 Anita & Horst Böhm, Kauerndorf 15

\* Aufgrund des Art. 35 Abs. 2 Meldegesetz ist die Veröffentlichung personenbezogener Daten, wie z.B. Geburtstage und Ehejubiläen, ohne Einwilligung der Betroffenen im Amtsblatt wieder zulässig, es sei denn, die Betroffenen haben rechtzeitig bei der Gemeindeverwaltung widersprochen. Wir bitten deshalb diejenigen Mitbürger, die mit einer Veröffentlichung Ihrer Geburtstage oder Ehejubiläen nicht einverstanden sind, dies dem Bürgermeister rechtzeitig schriftlich, bitte unter Angabe des Termins, mitzuteilen!



# Veranstaltungen von Okt. bis Dez. 2015

## OKTOBER 2015

**Sonntag, 04.10.15 um 10.00 Uhr**

Männergesangverein Fidelia Kauerndorf, Erntedankfest in der Herlas

**Dienstag, 20.10.15 um 19.30 Uhr**

Vortragsabend - „Fölschnitz/Ködnitz früher und heute – Teil 2“ mit Günter Wild im Saal der SKC-Keglergaststätte in Fölschnitz

**Donnerstag, 22.10.15**

Seniorenkreis - Halbtagesausflug in die Fränkische Schweiz

**Samstag, 31.10.15 ab 18.30 Uhr**

TSV Ködnitz, Altligaabschlussessen im Sportheim in Ködnitz

**Samstag, 31.10.15 um 19.00 Uhr**

FF Kauerndorf, Ehrungsabend in der alten Schule Kauerndorf

## NOVEMBER 2015

**Dienstag, 03.11.15 um 14.00 Uhr**

Seniorenkreis im Kindergarten Fölschnitz

**Freitag, 06.11.15 von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr**

Schnupperkegeln beim SKC Fölschnitz

**Samstag, 07.11.15 ab 20.00 Uhr**

Gesangverein 1888 Ködnitz, Weinfest im Sportheim des TSV Ködnitz

**Dienstag, 10.11.15 um 20.00 Uhr**

Feldgeschworenvereinigung Ködnitz, Jahreshauptversammlung

**Samstag, 14.11.15**

IG 700-Jahre-Ködnitz, Arbeitseinsatz am Denkmal in Ködnitz

**Sonntag, 15.11.15**

Gedenk-Veranstaltungen

**08.30 Uhr: Kauerndorf**, am Denkmal in der Dorfstraße

**11.00 Uhr: Ködnitz**, Abmarsch am TSV Sportheim zum Ehrenmal

**13.15 Uhr: Fölschnitz**, Abmarsch am Dorfplatz (Kreuzung) zum Ehrenmal

**Donnerstag, 19.11.15 um 19.30 Uhr**

Verein für Denkmalpflege Fölschnitz, Jahreshauptversammlung im Feuerwehrhaus in Fölschnitz

**Sonntag, 29.11.15 um 10.15 Uhr**

Gesangverein 1896 Fölschnitz, Singen in der Kirche St.Oswald in Untersteinach

**Sonntag, 29.11.15 um 14.00 Uhr**

Gartenbauverein Fölschnitz-Kauerndorf, Jahreshauptversammlung im Saal der SKC-Keglergaststätte in Fölschnitz

## DEZEMBER 2015

**Dienstag, 01.12.15 um 14.00 Uhr**

Seniorenkreis – Adventsfeier im Kindergarten Fölschnitz

**Freitag, 04.12.15 von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr**

Schnupperkegeln beim SKC Fölschnitz

**Freitag, 04.12.15 um 19.00 Uhr**

FF Ködnitz, Adventsfeier im Feuerwehrhaus in Ködnitz

**Montag, 07.12.15 um 19.30 Uhr**

Treffen Terminvereinbarung 2016 im Rathaus in Fölschnitz

**Samstag, 19.12.15 um 19.30 Uhr**

TSV Ködnitz, Weihnachtsfeier im Sportheim in Ködnitz

**Sonntag, 20.12.15 um 14.00 Uhr (voraussichtlich)**

Männergesangverein Fidelia Kauerndorf, Weihnachtsfeier in der alten Schule Kauerndorf

**Sonntag, 20.12.15 um 17.00 Uhr**

Gesangverein 1896 Fölschnitz und SKC-Fölschnitz Dorfweihnacht in der SKC-Keglergaststätte in Fölschnitz

**Dienstag, 29.12.15 ab 10.30 Uhr**

Kopffleischessen im TSV-Sportheim in Ködnitz

## WIEDERKEHRENDE VERANSTALTUNGEN

**Jeden ersten Dienstag im Monat ab 14.00 Uhr**

Seniorenachmittag des Seniorenclubs im Kindergarten Fölschnitz

**Jeden ersten Dienstag im Monat ab 19.00 Uhr**

EKU-Stammtisch „Hüdrant'n“ in der Keglergaststätte Fölschnitz

**Jeden ersten Dienstag im Monat ab 19.30 Uhr**

Rockerstub'n der Kauerndorfer Frauen im Kauerndorfer Schulhaus

**Jeden Mittwoch ab 14.00 Uhr**

Rentnerstammtisch in der Keglergaststätte Fölschnitz

**Jeden ersten Mittwoch im Monat ab 19.00 Uhr**

Wirtshaussingen – Sänger- und Musikantentreffen – beim Rangabauern in Tennach. Wunschungen mit Liederbuch. Sänger und Musikanten sind herzlich eingeladen

**Jeden zweiten + vierten Freitag im Monat ab 19.30 Uhr**

Stammtisch der Feuerwehr Kauerndorf im Feuerwehrhaus

**Jeden ersten Freitag im Monat ab 19.00 Uhr**

Stammtisch der Feuerwehr Ködnitz im Feuerwehrhaus



**WIR HABEN DIE  
LIZENZ  
FÜR SIE  
STEUERN ZU SPAREN!**

Als ausgewiesene Steuerfachleute kennen wir uns bestens aus im Steuerschongel.  
Bei Einkünften aus nichtselbstständiger Arbeit, Rente oder Versorgungsbezügen erstellen wir Ihre Steuererklärung mit dem Ziel, das Optimum für Sie herauszuholen.

**Fordern Sie uns, es lohnt sich für Sie.**

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

**Die Beratungsstelle in Ihrer Nähe:**  
Fölschnitz 28 in 95361 Ködnitz  
Telefon: 09221/8780072  
Maximilianstraße 48 in 95444 Bayreuth  
Telefon: 0921/79311799  
Mail: Nadine.Penning@vlh.de  
Beratungstelefonnummer: Nadine.Penning

**www.vlh.de**  beraten@vlh.de info-Telefon 0800 1817616

# Übung der gemeindlichen Feuerwehren in Ebersbach

Die diesjährige Schauübung aller Feuerwehren aus dem Gemeindebereich Ködnitz fand am 19. September in Ebersbach statt. Angenommen wurde ein Brand des Anwesens Meile mitten im Ort.

Geübt wurde das Zusammenwirken der gemeindlichen Feuerwehren und die Zusammenarbeit der Atemschutzträger, unterstützt von der Feuerwehr Trebgast. Eine Vielzahl von Zuschauern, vor

allem auch jüngere verfolgten den Einsatz.

Im Anschluss hielt die Feuerwehr Ebersbach einen kleinen Imbiss am Feuerwehrhaus bereit.

Ein besondere Dank gilt der Familie Meile, für die Zurverfügungstellung des Übungsobjektes und der Dorfgemeinschaft Ebersbach für die hervorragende Organisation.



**Handel & Versand**  
**Markus Bittermann**  
 Mehltauer 5A - 95361 Ködnitz  
 Tel.: 0 92 27 / 90 24 90  
[www.Markus-Bittermann.de](http://www.Markus-Bittermann.de)





Telefonnummern der Gemeinderäte – Gmde. Ködnitz	
Dippold Reinhold	09221/4464
Eschenbacher Frank	09221/84549
Göhl Holger	09227/1840
Hanisch Thomas	09221/823370
Heisinger Michael	09221/924671
Müller Bernd	09221/84103
Kolb Willi	09227/6835
Kortschack Reinhard	09221/84775
Mösch Heinz	09227/4329
Popp Hermann	09221/2950
Sack Anita	09221/5157
Wollnik Klaus	09221/86189

# 90. Geburtstag von Konrad Hacker



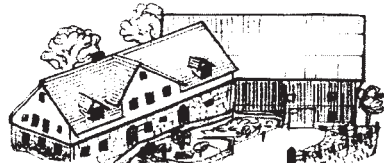
In Welschenkahl geboren, aber seinen Lebensabend verbringt Konrad Hacker in Fölschnitz. Dieser Tage konnte er im Kreise seiner Familie den 90. Geburtstag feiern und viele Gratulanten kamen, um ihm die Glückwünsche auszusprechen. So der stellvertretende Landrat Dieter Schaar, Bürgermeister Stephan Heckel-Michel, Pfarrer Martin Fleischmann und Eva Taubenreuther vom VdK-Ortsverband. In der elterlichen Landwirtschaft im Kasendorfer Ortsteil Welschenkahl erlernte Konrad Hacker den Beruf des Landwirts und als junger Soldat musste er auch in den Krieg ziehen und wurde dabei in Russland schwer verwundet. Zur Heirat entschloss sich Konrad Hacker erst im Alter von 50 Jahren und den Grund dafür nannte er auch: „Ich hatte noch vier Schwestern am Hof und da wurde eine nach der anderen weggeheiratet und ich war

dann der einzige Überlebende.“ Der bäuerliche Betrieb wurde aufgegeben und nach einer Arbeit in der Kulmbacher Spinnerei wechselte der Jubilar zur früheren Firma

Malchow-Bau in Kulmbach. Daneben bewirtschaftete Konrad Hacker auch noch über viele Jahre seinen eigenen Wald bei Welschenkahl und im späten Alter erwarb er sich

mit seiner Ehefrau Rosemarie sein jetziges Haus in Fölschnitz. Unser Bild zeigt den Jubilar (vorne rechts) und links seine Ehefrau Rosemarie mit seinen Geburtstagsgästen. *Rei.*

## **Einkaufen auf dem Bauernhof im Hauenreuther Hoflädla**



### **Familie Zimmermann**

**Hauenreuth 3**

**Telefon 09221/4803**

geöffnet Mi. 12 - 18, Sa. 9 - 13 Uhr

#### Unser Angebot:

Rindfleisch aus eigener Jungbullenmast nur mit Hof eigenem Futter gemästet, gut abgehangen; ca. 14-tägig Schweinefleisch.

Immer frisch aus dem Rauch:

Bauerngeräuchertes nach Oma's Rezept, würziger weißer und roter Presssack, gekochter Schinken, Polnische, Pfefferbeißer, feine und grobe Mettwurst, Hausmacher und italienische Salami, Stadtwurst, Wiener.

22 verschiedene Hausmacher Wurstsorten im Glas und Darm  
Fleischkäse, Pizzakäse, Zwiebelkäse auch zum selber backen.

Beste Speisekartoffeln aus eigenem Anbau ohne Kunstdünger

Apfel und Fruchtweine, Marmeladen aus eigenem ungespritzten Obst.

Unsere Geschenkidee: ein Einkaufsgutschein oder Geschenkkorb.

*Gut, wenn man weiß, wo's her kommt!*

# Dankeschön

## Gottesdienst zum 140- jährigen Jubiläum der FF Kauerndorf

Ein voller Erfolg war der Freiluftgottesdienst anlässlich des Vereinsjubiläums der Freiwilligen Feuerwehr Kauerndorf.

Eine Vielzahl von Bürgern aus nah und fern lauschten den Worten unseres Pfarrers Martin Fleischmann, der in seiner Predigt auf die Wichtigkeit einer Freiwilligen Feuerwehr einging.

Nach dem Gottesdienst gab es noch ein gemeinsames Kirchenfrühstück, das unsere fleißigen „Feuerwehrfrauen“ vorbereitet haben und damit für einen wunderschönen Ausklang des Gottesdienstes gesorgt haben.



Die Fölschnitzer Schulkinder + Eltern/Großeltern möchten sich bei der Gemeinde für die tolle Umgestaltung der Bushaltestelle bedanken.  
**Danke, danke, danke !!!**

Die Kinder sind jetzt vor den teilweise rasanten Autofahrern sicherer.  
Die Autofahrer, die wirklich vom Gas gehen und langsam an der Bushaltestelle vorbeifahren, möchten wir auch noch erwähnen – tolles Vorbild !!!



## Problemmüllsammmlung 2015

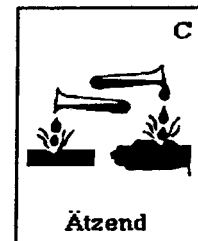
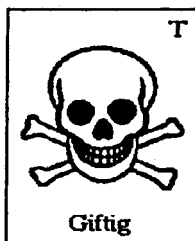
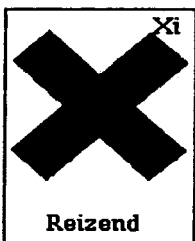
**Samstag, 21.11.15 von 07.30 bis 08.30 Uhr in Ködnitz, Am Röslein**

Die Annahme von haushaltsüblichen Mengen Problemmüll an diesen Sammelstellen ist – mit Ausnahme von Altöl, Autobatterien und Reifen – für Haushaltungen kostenlos. Nehmen Sie bitte Rücksicht auf unsere

Kinder und die Umwelt. Geben Sie Ihren Problemmüll nur in die Hände der Fachleute vor Ort und stellen Sie bitte niemals Abfälle unbeaufsichtigt oder außerhalb der Sammelzeiten ab. Sonderabfälle aus dem nicht-privaten

Bereich (Gewerbe, Handwerksbetriebe, Handel, Dienstleister, öffentliche Einrichtungen, usw.) können im Rahmen der Problemmüllsammmlungen für Haushaltungen NICHT angenommen werden. Auskünfte über die Entsorgungs-

möglichkeiten für Sonderabfälle aus dem nicht-privaten Bereich gibt die Abfallberatung des Landkreises unter den Telefonnummern: 09221 / 707-109 (Frau De Meyer), -151 (Frau Flieger) oder -199 (Herr Zenk).



Wenn Sie auf einem Behältnis eines der oben abgebildeten Symbole finden, enthält es gefährliche Substanzen, die in jedem Fall als Problemmüll behandelt werden müssen!

# Hinweisschilder für Dorfschulmuseum

Die IG Ködnitz, die, bestehend aus dem Sportverein, der Feuerwehr und dem Gesangverein zur 700-Jahr-Feier von Ködnitz vor fünf Jahren ins Leben gerufen wurde, hat immer noch Bestand. Wie Gemeinderat Heinz Mösch als Sprecher der Interessensgemeinschaft feststellte, beteiligt sich die IG Ködnitz alle zwei Jahre an der Veranstaltung „Autofreies Weißmaital“ mit verschiedenen Essens- und Getränkeständen und aus dem Erlös finanzierte man die Anschaffung von zwei Hinweisschildern auf das Dorfschulmuseum Ködnitz, die in Kauerndorf und Trebgast angebracht werden. Heinz Mösch: „Wir wollten dem Dorfschulmuseum, das ja an dem Tag auch geöffnet hat, kein Geld überreichen, sondern einfach die Ausschilderung verbessern, denn nirgends ist ein Hinweisschild.“ Vorsitzender Günter Wild vom Verein Dorfschulmuseum zeigte sich über die Hinweisschilder sehr dankbar.



Unser Bild entstand bei der Übergabe mit von links Günter Wild,

3. Bürgermeister Heinz Mösch, Markus Bittermann (Vorsitzender

Gesangverein) und Gerhard Hacker (Vorsitzender Feuerwehr).

## Dorfschulmuseum in Ködnitz

### Öffnungszeiten:

**Sonn- und Feiertage:**  
jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr

**Wochentags:**  
nach telefonischer Vereinbarung  
Tel.: 09227/5783 oder 09221/1529

**Vom 1.11. bis 31.03. geschlossen.**

**Für Gruppen:**  
nach telefonischer Vereinbarung  
ganzjähriger Besuch möglich!



# Dorfschulmuseum

Im unteren Tal des Weißen Mains reihen sich die kirchlosen Dörfer unserer Heimat wie auf einer Perlenschnur: mainabwärts von Feuln über Waizendorf, Ködnitz, Ebersbach, Fölschnitz, bis an die Gestade der Schorgast mit Kauerdorf an der Einmündung der Schorgast in den Weißen Main. Dörfer, die sich gleichen wie Zwillinge, und die kommunalpolitisch im Wesentlichen zur Gemeinde Ködnitz gehören. Wo in unserem Land gibt es noch solch eine regelmäßig angeordnete Kettenstruktur von Dorf und Flur und wieder Dorf und wieder Flur, verbunden und verknüpft von dem mäandrierenden Band des Weißen Mains?

Was haben alle diese Dorfschaften gemeinsam? Sie besitzen keine Kirche, aber jedes Dorf hatte sein ihm eigenes Wirtshaus und mancher Ort sogar seine eigene Schule. Das galt bis Ende der 1960er Jahre, dann erlosch das Schulleben in Ködnitz, Fölschnitz, Kauerdorf und in dem hoch über dem Main gelegenen Heinersreuth ob Kulmbach. Gebietsreformen, Flurbereinigungen folgten, die Bürgermeisterämter schwanden und letztendlich hauchte auch die dörfliche Wirtshauskultur ihr ehemals reges Leben aus. Was blieb von der 1000 Jahre alten Dorfkultur?

Wer jetzt meint „nichts“, der irrt. Die alten Dorfschulhäuser existieren noch, wenn auch nicht mehr in ihrer historischen Funktion als Bildungsstätte der Dorfjugend. Eines dieser Schulhäuser, im Originalzustand bis ins 21. Jahrhundert erhalten, darf noch heute als Schulstätte wirken, und dem Besucher die alte schulmeisterlich-penible Unterrichtung erleben lassen. Seit Juni 1993 ist das Ködnitzer



*Dorfschule Heinersreuth*



*Dorfschule Ködnitz (heute das Dorfschulmuseum in der Gemeinde Ködnitz)*



*Dorfschule Fölschnitz (heute das Rathaus der Gemeinde Ködnitz in Fölschnitz)*



*Dorfschule Kauerdorf*

Dorfschulhaus von 1861 als „Schulmuseum“ wieder geöffnet und für den heimatgeschichtlich Interessierten ein Ort stiller Betrachtung und nachdenklicher Besinnung. Wenn dann eine 20-köpfige Anzahl von Schultouristen im Schulsaal Platz nimmt und durch „richtigen“ Unterricht geprüft, verbessert, gelobt oder getadelt wird, deklamieren oder vorlesen muss, dann wird Dorfschulpädagogik zum Erlebnis, und der Besucher beginnt nachzudenken über ein brisantes Thema: Schule einst und heute – eine breitgefächerte Anregung für Gegenwarts-Philosophie. Wollen Sie auch einmal nachdenken über Vergangenes und Gegenwärtiges? So lassen Sie sich einmal einzwängen in enge Bankreihen, studieren Sie eine ABC-Fibel oder rezitieren Sie auswendig den „Erlkönig“. Erleben Sie, wie der Griffel gehandhabt wird, um der Schiefertafel die Schrift aufzuzwingen. Erleben Sie das aufmunternde „Morgenlied“ und das erlösende „Schlussgebet“. Wenn Sie auch teilnehmen möchten am Schulleben vergangener Zeiten und wissen wollen „wie’s früher war“, so treten Sie unserem „Verein Dorfschulmuseum Ködnitz e.V.“ bei, wir freuen uns über engagierte, lernbegierige (Alt-) Schüler. Ein besonderes Anliegen ist es uns, ehrenamtliche Mitarbeiter zu finden, die vor allem zu den Öffnungszeiten an Sonn- und Feiertagen (14.00 – 16.00 Uhr) unser Museum betreuen. Wenn Sie sich einmal als Instruktoren bewähren wollen, so können wir Sie entsprechend „fortbilden“, bzw. „weiterbilden“. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Günter Wild, Tel. 09221/1529 oder an Barbara Semlinger, Tel. 09221/83988.

# Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Kauerndorf



Im Jahre 1875 fanden sich in unserem Dorf zehn beherzte Männer zusammen und gründeten die Freiwillige Feuerwehr Kauerndorf.

Aus der der Feuerwehr-Stammliste entnehmen wir folgende Gründungsmitglieder:

**Andreas Korn, Vorstand,**  
**Erhard Pöhlmann, Hauptmann**  
**Johann Reuschlein, Adjutant**  
**Georg Wehner, Obersteiger**  
**Johann Dippold, Steiger**  
**Nikolaus Hahn, Steiger**

**Michael Hahn, Spritzenmann**  
**Johann Popp, Spritzenmann**  
**Konrad Vießman, Spritzenmann**  
**Johann Sahr, Spielmann**

In den folgenden Jahren waren immer mehr junge Männer zum Dienst in der Feuerwehr bereit. So stieg die Mitgliederzahl bis zum Jahr 1920 auf 31 Aktive und 19 Passive. Im Jahr 1925 feierte die Wehr ihr 50jähriges Bestehen, wozu neun Nachbarwehren eingeladen wurden. Bei der

Inspizierung wurde auch eine neue Leiter vorgestellt. In den Protokollen der folgenden Jahre wurde immer wieder die Bereitschaft der Gemeinde zu einer guten Ausrüstung ihrer Feuerwehr gelobt. Im Jahre 1937 wurde die Feuerwehr auf höhere Anordnung hin in eine „Gemeindefeuerwehr“ umgewandelt, wodurch alle Ausgaben hinfort zu Lasten der Gemeindekasse gingen. Erst nach dem Zweiten Weltkrieg konnte der alte Zustand wieder hergestellt werden.

Im Jahr 1971 wurde mit dem Bau eines neuen Gerätehauses begonnen, das am 13. 10. 1972 im Beisein des Herrn Landrats Held ein geweiht werden konnte.

1975 beging unsere Wehr ihr 100-jähriges Jubiläum, folglich im Jahr 2000 das 125jährige. Beide Jubiläum wurden groß und feierlich mit einem Festzeltbetrieb gefeiert. Heuer, 2015, ist sie nun schon 140 Jahre. Die Jubiläumsveranstaltung fand am 9. August 2015 statt.

## Außensprechstunde

Das Autismus-Kompetenzzentrum Oberfranken bietet am **Donnerstag, den 15. Oktober 2015** eine Außensprechstunde in der Bezirksgeschäftsstelle Bayreuth des Paritätischen Bayern an.

**Beratung:** Für Menschen mit Autismus, Eltern, Bezugspersonen und Fachkräfte

**Ort:** Gottlieb-Keim-Straße 23, 95448 Bayreuth-Wolfsbach

**Sprechzeiten:** Jeden 3. Donnerstag im Monat von 9.00- 13.00 Uhr

**Termin:** Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung vorab

**Kontakt:** Über Autkom Burgkunstadt  
Telefon Nr.: **09572 - 609 66-0**

Frau Stefanie Stark, Dipl. Pädagogin (Univ.)  
oder Herr Rudolf Donath, Dipl. Pädagoge (Univ.)  
vom Autkom Oberfranken beraten Sie gerne.

Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.

## BLITZ blank & Spaß dabei!

Lust auf eine Probefahrt? Während Sie auf Ihrer Probefahrt sind, erledigen wir die Fahrzeugwäsche Ihres Gebrauchten. **Kostenlos - bei Terminvereinbarung bis zum 31. Oktober!**

Rufen Sie an, schreiben Sie mir oder kommen Sie vorbei - ich freue mich auf unser Kennenlernen bei Motor-Nützel.

**Alexander Korn**  
Verkäufer  
Telefon 09221 690398-77  
alexander.korn@motor-nuetzel.de

Übrigens: Ab 25.9. steht der neue Touran\* zur Probefahrt bereit.

\* Touran Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 5,6 - 4,4; CO<sub>2</sub>-Emissionen in g/km: kombiniert 129 - 115, Effizienzklassen: B-A.

**MOTOR-NÜTZEL**  
 WIR BEWEGEN MENSCHEN

Motor-Nützel Vertriebs-GmbH  
 Volkswagen Zentrum Kulmbach · Leitenacker 8 · 95326 Kulmbach Telefon  
 09221 690398-0 · fb.com/motor-nuetzel · www.motor-nuetzel.de

# Ködnitzer Kerwa-Impressionen





# Fölschnitzer Kerwa-Impressionen



# Das Kumbacher Klinikum und Albert Schweitzer



2015 – auch dieses Jahr hat viele Gedenktage wie z.B. den 200. Geburtstag von Otto von Bismarck (1.4.1815), den 150. Todestag von Abraham Lincoln (14.4.1865), den 100. Geburtstag von Franz Josef Strauß (6.9.1915) oder den 200. Jahrestag der Schlacht von Waterloo am 18.6.1815.

Zwei weitere Gedenktage waren der 140. Geburtstag und 50. Todestag von Albert Schweitzer, geboren am 14. Januar 1875 und gestorben am 4. September 1965) Wichtiger ist jedoch das 100. Jubiläum seiner Entdeckung der Idee der Ehrfurcht vor dem Leben und seine daraus entwickelte Ethik. Professor Dr. Albert Schweitzer war ein bekannter Theologe und Philosoph, hervorragender Orgelspieler und vor allem ein berühmter Arzt, der mit der Gründung eines Krankenhauses in Lambarene, einem Ort im zentralafrikanischen Gabun, die humanitäre Entwicklungshilfe als Aufgabe der Europäer in den von ihnen als Kolonien annektierten Ländern einleitete. 1951 erhielt er den Friedenspreis des Deutschen

Buchhandels und für 1952 wurde ihm sogar der Friedensnobelpreis verliehen. Weniger bekannt ist wohl, dass auch eine Verbindung zwischen diesem großen Humanisten und Kulmbach, genauer dem Kulmbacher Krankenhaus besteht. Dieses wurde am 2. September 1960, also vor 55 Jahren eröffnet.

Dr. Gerhard Endsberger schreibt dazu in der von ihm verfassten „Kulmbacher Krankenhausgeschichte“: „Bei der festlichen Einweihung am 2. September 1960 regnete es in Strömen. Oberbürgermeister Wilhelm Murrmann, der OB Hagen 1959 im Amt nachfolgte, hatte die Bevölkerung ermuntert, an diesem ganz besonderen Tag die Häuser zu beflaggen. Zu seinem großen Bedauern sind nur wenige Bürger dem Aufruf gefolgt. Landrat Theodor Heublein begrüßte die zahlreichen Ehrengäste. Es gab einen Massenansturm hoher und höchster Prominenz aus der Politik, z.B. der stellvertretende bayerische Ministerpräsident Dr. Rudolf Eberhard, die

Bundestagsabgeordneten Karl Herold und Gustav Sühler, der Regierungspräsident Dr. Fritz Stahler, Landräte und Bürgermeister aus der Umgebung, z.B. der Oberbürgermeister aus Bayreuth Hans Walter Wild. Gekommen waren Vertreter der Geistlichkeit und Lehrerschaft, der verschiedenen Behörden, von Industrie und Handwerk, der Gewerkschaften, der Architekten und Schwesternschaft u.v.a.. In seiner Festrede stellte Oberbürgermeister Murrmann fest, dass das neue Krankenhaus jetzt eine Einrichtung berge, die den modernsten Ansprüchen gerecht werde und auf die Belange des gesamten Personals Rücksicht nehme. Chefarzt Dr. Heinrich Scheffel verdeutlichte in seiner Rede den fundamentalen Wandel, der sich jetzt in der ärztlichen Versorgung der Bevölkerung vollzogen habe.“

Worin besteht aber nun die Verbindung der Klinik mit Albert Schweitzer?

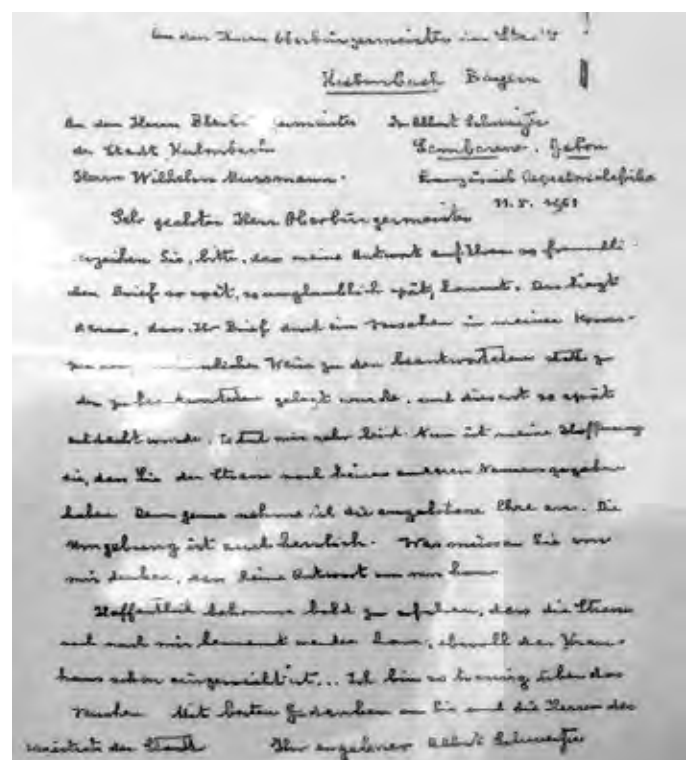
Was vielen Besuchern und Patienten des Krankenhauses

wohl nicht bewusst wird, ist der Name der Straße, die zu den Klinikgebäuden hinaufführt. Auch dazu gibt Dr. Endsberger in seiner Krankenhausgeschichte nähere Informationen:

„Die Zufahrtsstraße zum neuen Krankenhaus sollte einen Namen tragen, der zum Symbol für Menschlichkeit und Menschenwürde geworden ist: Albert-Schweitzer-Straße. Oberbürgermeister Wilhelm Murrmann hatte dem Arzt, Philosophen und Friedensnobelpreisträger von 1952 einen Brief geschrieben, in dem er um die Erlaubnis gebeten hatte, seinen Namen zur Benennung der Straße zur Verfügung zu stellen.“ Diese Zustimmung gab Schweitzer in einem handgeschriebenen Brief vom 11. Mai 1961. Wer im Erdgeschoss der Klinik an der Cafeteria vorbei in Richtung auf die Patientenaufnahme geht, kann diesen Brief und daneben ein Bild des großen Humanisten an der Wand hängen sehen.

Zur näheren Information:

[www.albert-schweitzer-100.de](http://www.albert-schweitzer-100.de)



## HURRA – unser Garten ist fertig

Nach nur acht Tagen Bauzeit an unserer Wasserstraße und dem Holzhaus auf Stelzen konnten wir nun endlich unseren Garten in Beschlag nehmen. Es wurde bereits gebaut, geklettert und in der Holzhaushöhle verstecken gespielt. Die Wasserstraße wartet auf uns mit ihren Wasserstaumöglichkeiten! Hier freuen wir uns noch auf viele sonnige Herbsttage, damit wir es ausprobieren können. Dank an fleißige Helfer und Spender, die uns Gartenprojekt mitgetragen und unterstützt haben



## Die Wackelzähne unterwegs zum Weltkindertag nach Kulmbach!

Kinder haben Rechte, dass es ihnen wohlgehe, sie ein Dach über den Kopf haben und zu essen. Aufgrund der aktuellen Situation, ein Thema, dass auch unsere Kinder berührt. Kinder, die auf der Flucht sind, ihr Haus verloren haben und nicht wissen wo sie Unterschlupf finden.

Gemeinsam mit vielen anderen Kindergärten und Schulen beten, singen und tanzen wir. „Ich fand die Band am besten,“ sagte Teresa und gemeinsam sangen wir, „Volltreffer Gottes bist du...“



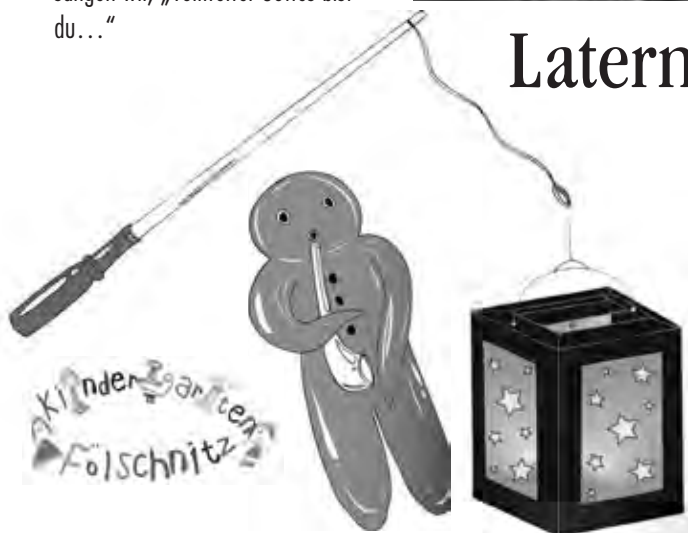
## Laterne, Laterne ...

Am Mittwoch, 11.11. um 17.00 Uhr ergeht herzliche Einladung zu unserem Laternenfest im Kindergarten.

An den bekannten Treffpunkten ziehen wir sternenförmig zum Kindergarten. Treffpunkte können auch im Kindergarten erfragt werden.

Nach einer Andacht wird dort Zeit sein, das gemütliche Beisammen zu genießen – mit dem vielleicht ersten Glühwein, Wienern und Martinsmännern.

Gutscheine dafür können im Vorfeld im Kindergarten bestellt werden.



Ein zuverlässiger Partner  
bei allen Bauproblemen



Baugeschäft  
Spitzeichen 8  
95361 Ködnitz  
Tel. 09221/60 59 60  
Fax 09221/605 96 20  
info@lindnerbau.de

[www.lindnerbau.de](http://www.lindnerbau.de)

*Friedrich*  
Landgasthof & Metzgerei

Auszeichnung im Wettbewerb Bay. Küche

Montag  
Ruhetag

95367 TREBGAST  
Kulmbacher Straße 2

Telefon 0 92 27/ 9 41 50  
Telefax 0 92 27/94 15 50

e-mail: [kontakt@landgasthof-friedrich.de](mailto:kontakt@landgasthof-friedrich.de)  
Internet: [www.landgasthof-friedrich.de](http://www.landgasthof-friedrich.de)



- Planung & Durchführung
- tägl. Mittagstisch
- von Familienfeiern
- große Abendkarte
- moderne, schöne Fremdenzimmer mit  
Dusche/WC, TV und Telefon

EZ-Preise von 32,- bis 41,- EUR  
DZ-Preise von 46,- bis 58,- EUR

# ROH-BAU

Rohleder Egon e. K. · Bauunternehmung

**Hoch- und Tiefbau**  
**Brückenbau · Industriebau**

Bergweg 1 · 95361 Ködnitz

Telefon 092 21 / 44 04 · Fax 092 21 / 8 30 64